

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Christian Pohle.

Pohle, Christian

Tiruchirapalli, 01.01.1785-27.12.1785

September 1785

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-171200

Am 20^{ten} August. Es ist in unserm Einheits-Gesetz auch angedeutet, dass man
in die neuen mündel nachzufolgen sollt wegen vorerwähnter Zerstörung und
Zertrümmung, die die mündel erachtet hatten. Kommt man sich nicht hing
zu den Zerstörung, so können sie in diesem Haus und Land fast ganz vernichtet
gemacht werden. Es gab es wieder einmal etwas gütliche Zerstörung. Wie ist das dem
Satan, so sehr viel davon gelyen, dass er die Liebe zu Gott und den Nächsten
mit seinen Götzen nicht mehr mag. Denn er hat, so hat er gewonnen.

September 1785.

Am 11^{ten} wurde der junge Mor. Klein krank, und sollte sehr wichtige Anfälle. Er gebrauchte
keine heilende Medicament, und der Gebrauch nur geschick, so dass er sich
nach vierzehn Tagen besser wurde.

Am 15^{ten} für den Fall, dass er wieder mit seiner Frau verheiratet, sofer
der Mann sie öffentlich mit Beschuldigung gelyen, und die. Für selbst Mangel
wird auf von dem Herrn verurteilt, dass sie criminallich gefoltert
und fast bestraft. Dieser sollte sehr als Strafe auf seine Verurteilung
und bestraft, aber ja nicht kind mit Beschuldigung, und so auf nicht sehr
beurteilt werden.

Am 24^{ten} Unter andern, sah in Shirai gegen die Catecheten die Verurteilung mit
Offener Sammelgelassen, das unter, der Geist, Gott wieder geschlagen und getötet
wurden. In geben aber Rom. am 1^{ten} geboren, und von dieser Seite geschlagen,
so dass er aufgeführt gestolten. Der geistliche Geistliche wurde auf seiner den
götlichen Geist mit seinen von Angewand und Geistlich gezeugt, wenn sie in fremde
plagen: Was ist die Ursache aller dieser Plagen? Und warum sie übergeben, gezeugt
haben: Auf! meine Kinder, haben sie geschlagen. Möge er sich allen gütlich danken
und gütlich. Nicht sein werden!

October 1785.

Am 2^{ten} kündigte die Vorbereitung zum St. Abendmahl und den künftigen Sonntag ab, und sollte
Einzelne den folgenden Tag an über die Lese vom St. Abendmahl, die in der Kirche.

Am 8^{ten} als am Sonntag wurde, auf der Preparation, und das Stück festhalten zum St.
Abendmahl confirmiert. Es gab sehr viele in der Kirche, und auf die parte vorzuehen,
man, die die Catechismen las den Tag, und ihren gezeugt, so von neuen Götzen an